



Pressemitteilung vom 13.12.2021

Methodenlehre an der HS Kaiserslautern vorgestellt bei chinesischem Innovationsmethodik-Forum

Bei der diesjährigen "2021 Annual Innovation Methodology Research Conference" am 12. Dezember stellte Professor Christian M. Thurnes vom Kompetenzzentrum OPINNOMETH an der Hochschule Kaiserslautern unterschiedliche Wege zur Kompetenzentwicklung im Bereich der systematischen Innovationsmethodik (TRIZ) vor. Die chinesische Fachkonferenz richtete sich an Anwender*innen der Innovationsmethodik TRIZ aus Wissenschaft und Industrie. Sie wurde unter anderem vom Chinesischen Teil der internationalen TRIZ-Vereinigung organisiert.

An der Hochschule Kaiserslautern lernen Studierende der Studienrichtungen Technische Betriebswirtschaft (Bachelor) und Wirtschaftsingenieurwesen (Master) die Methoden zum systematischen Erfinden kennen, die auch in nationalen und internationalen Regelwerken wie der VDI-Richtlinie 4521 standardisiert sind. Darüber hinaus hat Professor Thurnes sich auch insbesondere der Gamification gewidmet - also der Nutzung von Spielen und spielähnlichen Mechanismen zum Erlernen und Anwenden komplexer und abstrakter, "staubtrockener" Methoden. Er stellte in der chinesischen Online-Konferenz beispielhaft seine Ansätze vor, die er im Rahmen der Vermittlung von Innovationsmethodik an junge Schulkinder entwickelt und in zahlreichen Kinder-Uni-Vorträgen bereits eingesetzt hat. Gamification ist aber nicht nur für Kinder interessant, sondern unterstützt auch die zeitgemäßen Formen des agilen Lernens und Arbeitens in professionellen Kreativ- und Entwicklungsbereichen.

Professor Thurnes stellte auch die vierte Säule der Vermittlung systematischer Innovationsmethodik an der HS Kaiserslautern vor: Das Kompetenzzentrum OPINNOMETH führt in unregelmäßigen Abständen auch TRIZ-Schulungen für Mitarbeitende als Personalentwicklungsmaßnahme durch. An diesen Veranstaltungen nehmen auch zunehmend Unternehmensgründerinnen und -gründer teil, die aus der Hochschule heraus ihr Start-up gründen und vorantreiben. Als Gründungsbeauftragter des Fachbereichs Betriebswirtschaft freut sich Professor Thurnes ganz besonders über die meist jüngeren Unternehmensgründerinnen und -gründer: "Sie starten meist mit einer hervorragenden Produktidee oder einem hochinteressanten Geschäftsmodell. Bereits nach kurzer Zeit zeigen sich viele Umsetzungsprobleme oder Schwierigkeiten bei der Weiterentwicklung der Ideen - und gerade dann sind die wahren Innovationskompetenzen gefragt, um sich von diesen Sekundärproblemen nicht aus der Bahn werfen zu lassen, sondern sie mit innovativen Lösungen zu überwinden und sogar noch weitere Stärken daraus zu generieren."

Weitere Informationen im Internet:

GamiTRIZation - Gamificationansätze zum TRIZ-Lernen: www.gamitritization.com

Kompetenzzentrum OPINNOMETH: <http://www.hs-kl.de/opinnometh>

2021 Annual Innovation Methodology Research Conference: https://mp.weixin.qq.com/s/Vglu-K2kflgZa4Lw2H_yA

Ihr Ansprechpartner:

Prof. Dr.-Ing. Christian M. Thurnes +++ 0631-3724-5265 +++ Christian.Thurnes@hs-kl.de

V.i.S.d.P. Prof. Dr. Hans-Joachim Schmidt, Präsident der HS Kaiserslautern ++ Tel: 0631/3724-2100 ++ Mail: praesident@hs-kl.de
Red.: Pressestelle HS Kaiserslautern +++ Mail: presse@hs-kl.de
Tel. Pressestelle KL: 0631/3724-2525 +++ Tel. Pressestelle PS: 0631/3724-7081 +++ Tel. Pressestelle ZW: 0631/3724-5136